

Amiscreen – SKO Künzell 2017

Turmstraße

GFK Stauraumkanal für Mischwasser / Hessen

Anwendungsbereich

„Amiscreen-Stauraumkanal“ für 57 m³ Stauraumvolumen mit Entlastungsbauwerk, Drosselschacht und einem integrierten Schmutzstoff-Rückhalte-System.

Entscheidungskriterien

- kompakte Fertigbauteile (Rohre + Schächte)
- RÜB komplett aus korrosionsbeständigem Kunststoff - GFK
- integriertes Schmutzstoffrückhaltesystem Amiscreen im SK
- gutes Preis - Leistungsverhältnis

Technische Informationen

- GFK Stauraumsystem für Mischwasser mit einem Inspektionszugang in DN 1000,
- Gefälle: 1,8 %
- Grobstoff-Rückhalte-System „Amiscreen“ mit 50 m² Rechenfläche, mit Lochung 8 mm, mit $v_{max} = 0,036$ m/s
- Regenentlastungsschacht DN 3.000, mit Überlaufkelch in DN 1.200, mit Trennwand als Notüberlauf, Zulauf mit Absturz
- Drosselschacht DN 2000,

Projekt-Daten

Gelieferte Produkte	Amiscreen-Stauraumkanal
Durchmesser	23 m - DN 1800
Installationsmethode	Neubau
Grobstoffrückhalteelemente	2 x 20 m DN 400
Entlastungsmenge	Q max = 1.000 l/s
Planer	Ing.-Büro Eckerscham, Künzell Pilgerzell
Projektträger	Abwasserverband Fulda, in Fulda
Bauunternehmer	Schmidt Bau, Schlitz

